

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 362.

Sonntag, den 27. December.

1840.

Bekanntmachung.

Die Erholung der Marken für Hunde auf das künftige Jahr gegen Erlegung von 16 Gr. für eine Marke, als den halbjährigen Betrag der Steuer, ist bis Ende d. M. zu bewirken, was hierdurch mit dem Bemerken, daß vom 2. Januar k. J. an der Cavaller täglich die Straßen begehen und Hunde ohne Marken einfangen werde, in Erinnerung gebracht wird.
Leipzig, den 24. December 1840.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Gross.

Vom 19. bis 25. December sind allhier in Leipzig begraben worden:

Sonnabends, den 19. December.

Eine Jungfer 30½ Jahre, Hrn. Johann Georg Seybts, Bürgers und Schneidermeisters einzige Tochter, im Brühle; starb an Brustkrankheit.

Ein zu frühzeitig todtgeb. Mädchen, Hrn. Heinrich August Danglofs, Malers Tochter, in der Petersstraße.

Eine Wöchnerin 24 Jahre, Johann Heinrich Meyers, Steindruckers Ehefrau, in der Hospitalstr.; st. am Kindbettfieber.

Sonntags, den 20. December.

Eine Jungfer 63 Jahre, Hrn. Johann Christian Kohleders, Privatgelehrten hinterlassene Tochter, in der Quersstraße; starb am Lungenschlage.

Ein Mann 62 Jahre, Philipp Joseph Heimerdinger, Köhrknecht, am Raschmarke; starb am Wasserschlage.

Montags, den 21. December.

Eine Frau 61½ Jahre, Hrn. Johann Samuel Häffels, Essigfabrikanten Ehefrau, in d. Glockenstr.; st. an Brustwassersucht.

Ein Knabe 5 Monate, Johann Gottfried Kühneke's, Schriftsetzers Sohn, am neuen Kirchhofe; st. an Drüsenkrankheit.

Ein Mann 48 Jahre, Gottlob Weber, Schneidermeister aus Stötteritz, welcher am 17. d. M. auf dem Felde erfroren gefunden worden ist.

Ein unehel. todtgeb. Knabe in der Entbindungsschule.

Dienstags, den 22. December.

Ihro Durchlaucht Frau Victorie Albertine, Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, 58 Jahre, hiesige Bürgerin und Hausbesitzerin, an der Bahnhofstraße; starb an Brustwassersucht. Ist zur Beerdigung nach Schönburg abgeführt worden.

Ein Mann 32 Jahre, Friedrich August Lindner, Handarbeiter, welcher am 19. dieses Monats im Rosenthale beim Holzholen durch das Herabfallen von einer Eiche sein Leben verlor.

Ein unehel. todtgeb. Mädchen, in der Dresdner Straße.

Mittwochs, den 23. December.

Eine unverh. Mannsperson 84 Jahre, Hr. Johann Gottlieb Kästner, ehemaliger Bürger und Tuchhändler, am Thomaskirchhofe; starb an Entkräftung.

Eine Frau 52 Jahre, Hrn. Johann Gottlob Heinrich Marr's, Bürgers, der Weißbäcker-Innung Obermeisters und Hausbesizers Ehefrau, in der großen Fleischergasse; starb am Nervenfieber.

Eine Frau 77 Jahre, Johann Heinrich Spillners, Zimmergefellens Witwe, Incorporirte im Johannishospital; starb an Altersschwäche.

Donnerstag den 24. December.

Eine Frau 82 Jahre, Hrn. Philipp Mönchs, Akademikus Witwe, im Jacobshospital; starb an Altersschwäche.

Eine Frau 20½ Jahre, Hrn. Gustav Kramers, königl. sächs. Kreisamts-Viceactuars Ehegattin, in der Eisenbahnstraße der Marienstadt; starb an Brustkrankheit.

Ein Mann 75 Jahre, Hr. Johann Christian Georgi, Bürger, Lohnkutscher und Hausbesitzer, in der Schützenstraße; starb an Altersschwäche.

Eine Frau 61 Jahre, Hrn. August Heinrich Richters, vormaligen Bürgers und Landkramers Witwe, am Frankfurter Thore; starb an Entkräftung.

Ein Mädchen 3½ Jahre, Johann Gottlob Henkels, Dieners bei der Sicherheitsbehörde Tochter, in der Schloßgasse; starb an Halsbräune.

Freitags den 25. December.

Ein Mann 78 Jahre, Hr. Paul Friedrich Bogel, Akademikus u. Bücherantiquar, in d. Burgstr.; st. an Altersschwäche.

Ein Mann 72 Jahre, Johann Gottlieb Heustreu, Einwohner, im Jacobshospital; starb an Altersschwäche.

Ein Mann 65 Jahre, Michael Hildner, Zimmergeselle, im Jacobshospital; starb an Schwäche.

Eine unverh. Mannsperson 35 Jahre, Gottlieb Reinhardt, Handarbeiter, in der homöopathischen Heilanstalt; starb an Herzvergrößerung.